



11. Hamburger Multiple Sklerose Forum 2. Juni 2012

Anfahrt per PKW

Parkplätze gibt es direkt beim Albertinen-Haus nur wenige; freundlicherweise stellen uns die Firma Strathmann und das Hotel „Zum Zeppelin“ ihren Parkplatz im Sellhopsweg 1 wieder kostenlos zur Verfügung.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bus-Linie 191, Bus-Linie 195, MetroBus 5 Haltestelle „Sellhopsweg / Albertinen-Haus“

DMSG Landesverband Hamburg e.V.

Eppendorfer Weg 154 - 156 | 20253 Hamburg
Telefon 040 - 422 44 33 | Fax 040 - 422 44 40
info@dmsg-hamburg.de
www.dmsg-hamburg.de



DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
LANDESVERBAND HAMBURG e.V.

11. Hamburger MS-Forum

2. Juni 2012

im Albertinen-Haus
von 9.45 - 16 Uhr
Sellhopsweg 18 - 22
Hamburg-Schnelsen

PROGRAMM 2. TEIL

Moderation

Andrea Holz
und Jürgen Krüger

13.30 - 14.30 Was sagt mir mein MRT?

Kristin Radelfahr,
Klinik und Poliklinik für
Neuroradiologische
Diagnostik und Intervention,
Uniklinik Eppendorf

14.30 - 15.00 Pause

15.00 - 16.00 Risikomanagement – Wie entscheide ich mich für ein Medikament?

Prof. Dr. Sascha Köpke,
Institut für Sozialmedizin,
Uniklinik Schleswig-Holstein

Diese Veranstaltung wird unterstützt von

- Paul- und Helmi-Nitsch-Stiftung
- Oscar und Ilse Vidal-Stiftung
- Almirall Hermal GmbH
- Bayer Vital GmbH
- Biogen Idec GmbH
- Coloplast GmbH
- Merck Serono GmbH
- Novartis Pharma GmbH
- Teva GmbH



Liebe Mitglieder, Angehörige und Interessenten,

wir laden Sie herzlich zum 11. Multiple Sklerose Forum der DMSG Hamburg ein. Psychologische und gesundheitspädagogische Hilfestellungen sowie medizinische Erkenntnisse zu Medikamenten und MRT sollen diesmal dazu beitragen, Ihr Selbstmanagement zu stärken. Die Referenten kommen von unterschiedlichen Institutionen aus dem gesamten Bundesgebiet und behandeln insgesamt vier unterschiedliche Themenschwerpunkte. Nach jedem Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Auf dem Forum im letzten Jahr standen Fampridin und THC kurz vor der Zulassung als neue Wirkstoffe bei MS. Ein Jahr nach Markteinführung liegen nun aktuelle Erkenntnisse zu Wirkung und Verträglichkeit vor. Über diese beiden und weitere neue Präparate, die bei **chronisch progredienter MS** eingesetzt werden können, berichtet **Jun. Prof. Dr. Ingo Kleiter** von der Ruhr-Universität Bochum.

Depressionen zählen häufig zu den Begleiterscheinungen einer MS. Diese müssen nicht hingenommen, sondern können erfolgreich bekämpft werden. **Dr. Simone Kern**, Psychologin an der Klinik und Poliklinik für Neurologie in Dresden, zeigt in ihrem Vortrag **Wege aus der Depression** auf.

Im Anschluss an die ersten beiden Themenblöcke haben Sie Gelegenheit, einen Mittagsimbiss einzunehmen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Viele Rätsel kann einem das eigene MRT aufgeben. Nach dem Vortrag von **Kristin Radelfahr** von der Klinik und Poliklinik für Neuroradiologische

Diagnostik und Intervention der Uniklinik Eppendorf sind Sie in der Lage, Ihre **MRT-Aufnahmen** besser zu verstehen und einzuschätzen, wann ein MRT Sinn macht und wann nicht.

Die meisten Medikamente, die bei MS eingesetzt werden, können teils starke Nebenwirkungen auslösen. Vor diesem Hintergrund ist eine besonders sorgfältige Risiko-Nutzen-Abwägung notwendig. **Prof. Dr. Sascha Köpke** vom Institut für Sozialmedizin der Uniklinik Schleswig-Holstein beleuchtet die **Entscheidungsprozesse bei MS** und gibt Hilfen an die Hand, die eine Entscheidungsfindung erleichtern.

Wie letztes Jahr werden wir einen Fragebogen auslegen. Wir bitten Sie, darin Ihre Anregungen und Kritik zu äußern. Uns ist es wichtig, unser Forum an Ihren Bedürfnissen und Erwartungen auszurichten. Das Multiple Sklerose Forum ist wie immer kostenfrei für Sie, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Wir wünschen Ihnen einen interessanten Tag und hoffen, dass Ihnen die Vorträge nützliche Informationen und hilfreiche Unterstützung für den alltäglichen Umgang mit MS bieten.

Wir freuen uns auf Sie!

Prof. Dr. Christoph Heesen,
Institute of Neuroimmunology
and Clinical MS-Research (inims)

Andrea Holz M. A., Geschäftsführerin DMSG Hamburg

C. Berenbeck, S. Bethge, Y. Bulmer, G. Gerlach, J. Krüger

9.45 - 10.00

Begrüßung

Dr. Dierk Mattik,
Vorsitzender der DMSG Hamburg

PROGRAMM 1. TEIL

Moderation

Dr. Christine Berenbeck und
Gisela Gerlach

10.00 - 11.00

**Chronische MS –
Was bewirken die neuen
Präparate?**

Jun. Prof. Dr. Ingo Kleiter,
St. Josef-Hospital,
Ruhr-Universität Bochum

11.00 - 11.30

Pause

11.30 - 12.30

**Sind alle Türen schon zu?
Wege aus der Depression**

Dr. Simone Kern, Klinik und Poliklinik
für Neurologie Dresden

12.30 - 13.30

Mittagsimbiss